

# Okamiden Swing the Paintbrush

Von Geki

## Kapitel 15: Kapitel 15 Erstes Treffen mit Haruka

Als Chibi und Kurow hatten endlich den Ausgang des Tempels gefunden hatten und nach draußen gegangen waren, hörten sie direkt über sich wundervolles Flötenspiel. Als sich die beiden umdrehten, erblickten sie eine junge Frau, die auf dem Dach des Tempels stand. Ein seltsames Leuchten ging von ihr aus. Als die Frau ihre beiden »Zuhörer« bemerkte, hörte sie augenblicklich auf zu spielen. Sie sprang vom Dach herunter und landte sanft vor ihnen. Nun erkannte man, dass sie lange blonde Haare hatte. Sie trug ein rosafarbenes Oberteil, blaue, kurze Hakama und eine Art Schal, der eher wie ein Mundschutz aussah. Die beiden Enden des Schals wirkten wie weiße Schwingen mit roten Spitzen. Diese »Flügel« flatterten im Wind. Sie begann zu sprechen: »You two. Ihr habt den Fuchsdämon besiegt. Right?« ohne auf eine Antwort zu warten drehte sie sich zu Chibi und Kurow um. Kurow erkannte, dass sie eine Halskette mit einer türkisen Mondsichel trug. Er sagte jedoch nichts. Die junge Dame sagte. »Bonjour. Haruka the name. Ihr zwei habt Mumm, euch einfach Neunschwanz entgegen zu stellen. Respekt. But I'm not sure...Ich glaube nicht, dass ihr »Ihn« besiegen könnt, little guys.« Haruka hielt die Flöte mit beiden Händen vor ihr Gesicht. Sie zog ein grünes Leuchtschwert mit drei Zacken an der Seite aus dem Instrument. »Are you ready??« rief sie »Let's fight!« Haruka zögerte mit ihrem Angriff keine Sekunde. Chibi und Kurow konnten nur ganz knapp ausweichen. Sie waren noch angeschlagen vom Kampf zuvor. Tapfer schwang Chibi seine Perlenkette und versuchte die flinke Gegnerin zu treffen. Vergebens. Sie war einfach zu schnell. Kurow ging es genau so. Er konnte Haruka einfach nicht treffen. Nicht nur, weil sie sehr schnell war sondern er war unkonzentriert. »Sie trägt eine Kette mit dem Zeichen des Mondstammes...Aber das kann doch nicht sein. Ich dachte, Waka und Kaguya wären die einzigen Überlebenden...« dachte Kurow. Unsanft wurde er aus seinen Gedanken gerissen. Haruka hatte ihn mit voller Wucht getroffen. Er musste sich nun auf den Kampf konzentrieren. Was Chibi und Kurow auch versuchten, Haruka wich immer aus. Aber nicht nur das. Ihre Angriffe konnten sehr verheerend sein. »C'mon, little guys. Ist das etwa schon alles?« rief Haruka. Man konnte ihrer Stimme entnehmen, dass sie sich bestens amüsierte. Kurow erwiderte nichts. Sie wollte ihn nur aus dem Konzept bringen. Gerade als Haruka anreifen wollte, blockte Kurow ab. Sie sahen sich direkt ins Gesicht. Es bestand eine gewisse Ähnlichkeit. Kurow schaffte es, seine Gegnerin zurück zu schleudern. Haruka war für den Bruchteil einer Sekunde abgelenkt. Zeit genug für Chibi richtig rein zu hauen. Der Angriff saß. Und mit was für einer Wucht. Doch Haruka war noch lange nicht besiegt. Sie hob ihr Schwert, welches noch heller zu leuchten begann. Dadurch sammelte sie Energie für ihre Spezialattacke. Haruka stieß ein paar mal auf ihre Gegner zu und war noch schneller als sonst schon. Ihre

Treffsicherheit ließ jedoch zu wünschen übrig und man konnte mit Leichtigkeit ausweichen, wenn man im richtigen Moment hochsprang. Außerdem brauchte Haruka eine Weile, bis sie sich wieder bewegen konnte. Der perfekte Moment, um anzugreifen. Langsam wurde Haruka nervös. Sie hatte ihre Gegner deutlich unterschätzt. Außerdem würden sie auch dann weiterkämpfen, wenn sie sagen würde, dass der Kampf nur ein Test war. Sie zog ein zweites Schwert, ein einfaches Katana, um sich besser zu verteidigen. Nun kamen Angriffe wie am laufendem Band. Diese konnte sie nur schwer abwehren. und ehe sich Haruka versah, befand sie sich in einer Zwickmühle: Rechts Chibi, links Kurow. Beide bereit zum Angriff. Einzeln waren sie kein Problem. Aber zu zweit...? Gerade als Chibi und Kurow angreifen wollten, sprang Haruka hoch und landete auf dem Dach des Ankoku Tempels. »Na, schon genug?« rief Kurow ihr zu. Sie war ganz außer Atem und brauchte eine Weile, bis sie etwas darauf erwidern konnte. »Genug getestet. Well I see. Ich habe euch wohl unterschätzt. Vielleicht habt ihr ja doch eine Chance gegen »Ihn«, little guys. But now...Au revoir.« Haruka sprang in die Luft und schien mit Hilfe der Flügel an ihrem Schal weg zu fliegen. »was zum...« Kurow bekam einen halben Anfall »ist sie gerade weggeFLOGEN??« Chibi beachtete Kurow kaum. Er blickte dem immer kleiner werdenden Punkt am Himmel nach. Irgendwie wurde er das Gefühl nicht los, dass sie Haruka nicht zum letzten mal gesehen hatten...